



Zeitstifterinnen und Zeitstifter der Bürgerstiftung Bremerhaven

Was ist das Ziel des Projektes?

Ziel des Projektes ist die individuelle schulische und soziale Förderung von Schüler*innen durch einzelne Betreuer*innen (nachfolgend **Zeitstifter*innen** genannt). Die Unterstützung findet jeweils für ein oder mehrere Kinder separat zum Unterricht statt. Gefördert werden sollen Kinder, die einer besonderen Fürsorge und Hilfestellung bedürfen, um den Lernstoff bewältigen zu können. Zeitstifter*innen sind mit ihrem Engagement in den Schulalltag eingebunden und leisten durch ihren persönlichen Einsatz einen unschätzbaren Beitrag für eine erfolgreiche Entwicklung ihrer Schützlinge.

Wer kann Zeitstifter*in werden?

Menschen jeden Alters und jeden Geschlechts.

Welche Voraussetzungen sollten Sie mitbringen?

- grundsätzlich Zeit und Freude daran haben, den anvertrauten Kindern zu helfen, ihre schulischen Leistungen zu verbessern und ihnen damit eine Perspektive für die Entwicklung und den weiteren Lebensweg zu ermöglichen,
- selbst gerne lesen und Lust haben, die Lesemotivation der Kinder zu wecken,
- Einfühlungsvermögen, Geduld und Verständnis mitbringen,
- offen für verschiedene kulturelle Prägungen sein,
- regelmäßig wöchentlich ca. 2-3 Stunden Zeit am Vormittag haben,
- Bereitschaft, sich freiwillig und unentgeltlich über einen längeren Zeitraum zu engagieren.
- Da Zeitstifter*innen im Kinder- und Jugendbereich in der Schule tätig sind, muss ein **erweitertes polizeiliches Führungszeugnis** gemäß §30a Bundeszentralregistergesetz beigebracht werden.

Wo wird ein Führungszeugnis ausgestellt?

Die Bürgerstiftung Bremerhaven stellt für jeden / jede Zeitstifter*in eine Bescheinigung über die ehrenamtliche Tätigkeit aus. Diese legt der/die Zeitstifter*in beim Bürgerbüro vor (ein Termin ist in diesem Fall nicht erforderlich) und erhält in Kürze eine gebührenfreie Ausfertigung des erweiterten Führungszeugnisses. Das Original geht an die jeweilige Schule, wir erhalten eine Kopie des Führungszeugnisses, die Sie bitte entweder postalisch an die Bürgerstiftung Bremerhaven Geschäftsstelle, Zeppelinstraße 11, 27568 Bremerhaven oder als Scan an info@bgs-bremerhaven.de senden.

Wo werden die Zeitstifter*innen eingesetzt?

Der Einsatz findet vor allem an Grundschulen (1. – 4.Klasse) statt, denn hier werden die Grundlagen für die weitere Schullaufbahn gelegt. Zudem hat die Erfahrung gezeigt, dass die Kinder in dieser Lebensphase besonders zugänglich und aufnahmebereit sind.

Bislang arbeitet die Bürgerstiftung mit folgenden Schulen zusammen:

Allmersschule, Altwulsdorfer Schule, Astrid-Lindgren-Schule, Schule am Ernst-Reuter-Platz (ERNST!), Fichteschule, Goetheschule, Gorch-Fock-Schule, Karl-Marx-Schule, Klinikschule (Arche), Marktschule, Neue Grundschule Lehe (NGL), Schule am Wilden Moor, Surheider Schule.

Hierbei sind der Kontakt, die Abstimmung sowie der regelmäßige Austausch des Zeitstifters/der Zeitstifterin mit den jeweiligen Lehrkräften von großer Bedeutung für eine gute Zusammenarbeit.

Welche Einsatzmöglichkeiten gibt es?

1. Lesen mit mehreren Kindern in einem extra Raum

Grundsätzlich ist jeder der Zeitstiftenden in seiner / ihrer „eigenen“ Klasse tätig. Die Unterstützung findet für mehrere Schüler*innen separat zum Unterricht statt. Gefördert werden sollen vor allem Kinder, die eine besondere Fürsorge und Hilfestellung beim sinnentnehmenden Lesen benötigen. Die Erfahrung hat jedoch gezeigt, dass eigentlich alle Schüler*innen Freude daran haben vorzulesen und stolz sind, ihr Können unter Beweis zu stellen. Die Zeitstifter*innen arbeiten immer Hand in Hand mit der jeweiligen Lehrkraft. Diese wählt die Kinder aus, mit denen gelesen werden soll, manchmal wird auch in die Runde gefragt, wer gerne lesen möchte. Das gestaltet sich unterschiedlich. Die Lehrkraft stellt in der Regel das Material, mit dem gearbeitet werden soll, zur Verfügung. Damit es keine Ungerechtigkeiten gibt, führen die meisten unserer Zeitstifter*innen Buch, in dem die Namen der Lesekinder und Vermerke über Fortschritte, Schwierigkeiten, Besonderheiten usw. notiert werden.

2. Begleitung des Unterrichts

In diesem Fall bleiben die Zeitstifter*innen während des Unterrichts in ihrer jeweiligen Klasse und unterstützen je nach Bedarf.

3. „Festes“ Förderkind

Es gibt in seltenen Fällen auch die Möglichkeit, nur ein Kind zu betreuen. Das hängt vom Interesse und Bedarf der jeweiligen Schule ab und wird im Vorfeld genau abgesprochen.

Was macht der/die Zeitstifter*in, wenn ein Schützling nicht erscheint oder kein Raum zur Verfügung steht?

Wenn die Schülerin/der Schüler nicht erscheint oder kein freier Raum zur Verfügung steht, wendet sich die zeitstiftende Person selbständig und eigenverantwortlich an die zuständige Lehrkraft oder an das Sekretariat der Schule zwecks Klärung. Falls dieser Umstand häufiger auftreten sollte, informieren Sie uns bitte.

Wie viel Zeit sollten Zeitstifter*innen mitbringen?

Grundsätzlich entscheidet der/die Zeitstifter*in selbst, wie viel Zeit das Engagement in Anspruch nehmen soll. 2-3 Stunden wöchentlich sind jedoch wünschenswert. Bei einigen Zeitstifter*innen erweitert sich die Betreuung auch auf mehrere Tage in der Woche. Dies erfolgt in individueller Absprache zwischen dem/der Zeitstifter*in und der Schule.

Wie sind Zeitstifter*innen versichert?

Die Zeitstifter*innen sind als ehrenamtlich Tätige im Rahmen ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit an Schulen gesetzlich unfallversichert. Dies erfolgt hier in Bremerhaven über die Unfallkasse Bremen.

Fazit: 6 gute Gründe, Zeitstifter*in zu werden:

1. Es bietet eine unkomplizierte Möglichkeit des ehrenamtlichen und sozialen Engagements, das denen zugutekommt, die es oftmals am nötigsten brauchen: den Kindern.
2. Es gibt dem Leben eine neue Aufgabe.
3. Es erweitert den eigenen Horizont.
4. Es schafft nette Kontakte.
5. Es hält jung und geistig fit.
6. Last but not least: es macht Freude!

Haben Sie Interesse an einem Engagement als Zeitstifter*in?

Als Koordinatorinnen für das Projekt stehen Ihnen Esther Lindenau, Imke Siems-Pöhl und Dr. Elena Junghans zur Verfügung und beantworten gerne Ihre Fragen.

Kontakt

Esther Lindenau: esther.lindenau@bgs-bremerhaven.de

Imke Siems-Pöhl: imke.siems-poehl@nord-com.net

Dr. Elena Junghans: info@bgs-bremerhaven.de

Sie können auch gern – ganz unkompliziert - Kontakt mit der Geschäftsstelle der Bürgerstiftung Bremerhaven aufnehmen.

Bürgerstiftung Bremerhaven
Geschäftsstelle
Zeppelinstraße 11
27568 Bremerhaven
0471 - 30833477
info@bgs-bremerhaven.de